

 EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS TRIER

Kirche + Schule

Fort- und Weiterbildung für Lehrerinnen und
Lehrer im Fach Evangelische Religion
2. Schulhalbjahr 2012/2013



VORWORT

Am 14. März 2013 jährt sich der Todestag von Karl Marx zum 130. Mal, am 5. Mai ist sein 195. Geburtstag. Dieses Jubiläum ist der Stadt Trier Grund genug für eine Auseinandersetzung mit ihrem berühmtesten Sohn. Auch der Fachbereich Schulreferat des Kirchenkreises Trier beschäftigt sich in seinen Fortbildungsveranstaltungen für Religionslehrerinnen und Religionslehrer mit dem Philosophen.

Karl Marx ist nicht nur in Trier geboren, er wurde in der evangelischen Gemeinde dieser Stadt auch getauft und konfirmiert. Das bietet uns den Anlass zur Auseinandersetzung mit der Religionskritik des Philosophen. „Karl Marx und die Folgen“ – diese dreiteilige Reihe bildet deshalb in diesem Halbjahr den Schwerpunkt unseres Fortbildungsprogramms.

Ein weiterer Gedenktag steht bevor: Das 450-jährige Jubiläum des Heidelberger Katechismus. Diesem wichtigen reformatorischen Bekenntnistext, der voller aktueller Bezüge steckt, ist unsere religionspädagogische Tagung im Exerzitienhaus St. Thomas im April gewidmet.

Die weiteren Fortbildungsveranstaltungen, von Supervision über Holzwerkstatt und der Lehrplanimplementierung Sek. II bis hin zum Geocaching gehören ebenso zu unserem Angebot. Unser Team steht Ihnen daneben auch für Gespräche, persönliche Beratung und mit den Angeboten unserer Mediothek zur Unterrichtsvorbereitung zu Verfügung.

Besonders hinweisen darf ich Sie schon jetzt auf unseren traditionellen Neujahrsempfang am 26. August 2013 um 18 Uhr in der Konstantin-Basilika in Trier mit einem Vortrag des Hirnforschers Prof. Dr. Manfred Spitzer. Herzliche Einladung!

Im Namen des gesamten Teams des Fachbereichs Schulreferat im Referat für Bildung, Kommunikation und Medien wünsche ich Ihnen ein gutes zweites Halbjahr 2012/2013!

Ihr
Dr. Jörg Weber, Schulreferent

ÜBERBLICK

ANGEBOTE IM 2. HALBJAHR

20. Februar 2013 | 16-18 Uhr | Schweich
Supervision in der Gruppe für Religionslehrerinnen und -lehrer

6. März 2013 | 16-19 Uhr | Trier
Werkstatt - Wie gehen wir mit dem Esel um?

17. April 2013 | 9-16 Uhr | Trier
Tandemfortbildung - Der Übergang von der KiTa in die Schule

22. April 2013 | 15-19 Uhr | Gusterath
Fortbildung - Natur, Schöpfung, Geocaching

23./24. April 2013 | 10 Uhr | St. Thomas
Tagung - Warum wirst du ein Christ genannt?

13. Mai 2013 | 15 Uhr | Trier
Führung - Marx als Anstoß? Die Marx-Installation von Ottmar Hörl

16. Mai 2013 | 15.30-18 Uhr | Trier
Karl Marx und die Folgen I

22. Mai 2013 | 15.30-18 Uhr | Trier
Karl Marx und die Folgen II

27. Mai 2013 | 15.30-18 Uhr | Trier
Karl Marx und die Folgen III

5. Juni 2013 | Schweich
Fortbildung - Implementierungsveranstaltungen für den neuen Lehrplan

Einladung | 26. August 2013 | Trier
Neujahrsempfang 2013

WIR ÜBER UNS

DAS SCHULREFERAT

Das Schulreferat im Referat für Bildung, Kommunikation und Medien ist die religionspädagogische Fortbildungs- und Beratungsstelle im Evangelischen Kirchenkreis Trier. Es ist Mitveranstalter des Erziehungswissenschaftlichen Fort- und Weiterbildungsinstituts (EFWI) in Rheinland-Pfalz. Für die Teilnahme gelten die üblichen Bedingungen der Lehrerfortbildung.

ANMELDUNG

EINFACH ONLINE AUSFÜLLEN

Nutzen Sie bitte den Weg der Online-Anmeldung unter www.efwi.bildung-rp.de. Sie erhalten dort Hinweise zum Online-Anmeldevorgang. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, ein Fax-Formular zu downloaden. Die von uns ausgeschriebenen Fortbildungen finden Sie unter der genannten Adresse unter „Veranstaltungen“, „Angebote unserer Mitveranstalter“, „Schulreferate der Evang. Kirche im Rheinland“, „Trier“. Ihre Anmeldung nehmen wir wie bisher per Telefon, Fax oder E-Mail auch direkt im Schulreferat an. Die Unterrichtsbefreiung ist durch die Schulleiter/innen zu bestätigen und kann spätestens zur Tagung (bei erfolgter E-Mail-Anmeldung) mitgebracht werden. Per E-Mail können wir Sie schnell und kostensparend erreichen. Bitte senden Sie uns Ihre Adressen an schulreferat@ekkt.de.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Do: 9-12 Uhr | 13.30-17 Uhr | Fr: 9-13 Uhr

Mittwoch, 20. Februar 2013

16-18 Uhr

**Zwei weitere Termine bis zu den Sommerferien werden
gemeinsam vereinbart**

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich,
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich**

SUPERVISION IN DER GRUPPE FÜR RELIGIONSLEHRERINNEN UND -LEHRER

Der pädagogische Berufsalltag stellt hohe Anforderungen: LehrerInnen sind als akademisch ausgebildete Fachleute, als Moderatoren von Lernprozessen, als Kollegen, als Eltern und oft genug als Seelsorger gefragt. Mit der Supervision in der Gruppe bieten wir Ihnen eine Möglichkeit an, sich unter fachlicher Anleitung und im kollegialen Austausch mit den eigenen Stärken im Berufsalltag auseinanderzusetzen. Gemeinsam reflektieren Sie Ihre Berufspraxis, erweitern Ihre vorhandenen Kompetenzen und entwickeln neue Perspektiven auf Ihre persönlichen Ressourcen.

Leitung: Ingeburg Brandt, Dipl. Sozialpädagogin,
Systemische Supervisorin, Verhaltenstherapeutin

Zielgruppe: Religionslehrerinnen und Lehrer aller
Schulformen

Kosten: 15 € Eigenanteil pro Sitzung, die mit der
Anmeldung im Voraus zu entrichten sind

Anmeldeschluss: 15.2.2013

Teilnehmerzahl: 6-9 Personen

EFWI-Nr.: 13ES503

Mittwoch, 6. März 2013

16-19 Uhr

Treverterschule Trier, Trevertstr. 42, 54295 Trier

WERKSTATT

WIE GEHEN WIR MIT DEM ESEL UM?

HOLZARBEITEN UND ANDERE KREATIVE

ELEMENTE RUND UM OSTERN

Als „Werkstatt“ wird in dieser Fortbildung der kreative Umgang mit Holz im Schulunterricht oder in der Gemeindegemeinschaft mit Kindern an einem Beispiel erprobt. Überschaubare Praxisprojekte im Unterricht fördern die Teamfähigkeit und die Koordination. Und: Sie machen bei guter Vorbereitung Spaß. Neben einem Praxisbeispiel besteht in der Fortbildung die Möglichkeit zum Ideenaustausch rund um die Themenkreise „Passion“ und „Ostern“.

Leitung: Christopher König

Referenten: Renate Pistorius, Thomas Link,
Christopher König

Zielgruppe: Grundschullehrerinnen- und lehrer,
Erzieherinnen und Erzieher, Mitarbeitende in der
Kinder- und Jugendarbeit in Kirchengemeinden

Kosten: Es wird ein Unkostenbeitrag für Material
erhoben

Anmeldeschluss: 1.3.2013

Teilnehmerzahl: max. 15

EFWI-Nr.: 13ES504

Mittwoch, 17. April 2013
9-16 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Nordallee 7, 54292 Trier

TANDEMFORTBILDUNG

DER ÜBERGANG VON DER KiTA IN DIE SCHULE

Kindertagesstätte und Grundschule haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert und weiterentwickelt. Vielfach hat sich dabei eine verstärkte Kooperation zwischen KiTa und Grundschule bewährt. Der Besuch der Kindertagesstätte wird nicht nur als eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Grundschulzeit wahrgenommen, sondern als Vorbereitung auf den gesamten weiteren Lebensweg der Kinder. In dieser Fortbildung möchten wir die jeweilige andere Institution mit ihren jeweiligen Bildungsprogrammen und Aufträgen wahrnehmen und an Beispielen Modelle für einen gelingenden Übergang von der Kindertagesstätte in die Schule entdecken und entwickeln. Wir möchten besonders dazu ermutigen, sich im „Tandem“ Kita-Grundschule zu dieser Tagung anzumelden.

Leitung: Christopher König, Sabine Dalheimer-Mayer

Referenten: Sabine Dalheimer-Mayer und Team

Zielgruppe: Erzieherinnen und Erzieher in KiTas, Grundschullehrerinnen- und lehrer

Anmeldeschluss: 10.4.2013

EFWI-Nr.: 13E505

Montag, 22. April 2013
15-19 Uhr
Ev. Gemeindehaus Gusterath,
Im Bilser 6, 54317 Gusterath

FORTBILDUNG

NATUR, SCHÖPFUNG, GEOCACHING

Geocachen steht hoch im Kurs: Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ist die moderne Schnitzeljagd eine beliebte Sport- und Freizeitbeschäftigung. Diese Fortbildung führt in den Umgang mit GPS-Geräten ein und gibt Hinweise zur Planung und Durchführung eines Wandertages mit Geocache-Schatzsuche. Am Beispielthema Schöpfung wird erprobt, wie sich Naturerleben und religionspädagogischer Inhalt gewinnbringend und mit Spaß verbinden lassen. Für die Teilnehmenden der Fortbildung besteht die Möglichkeit, an einem zusätzlichen Termin an einem Wandertag hospitierend teilzunehmen.

Leitung: Dr. Jörg Weber, Christopher König
Referenten: Michael Catrein, Geocachingcoach,
Koblenz

Zielgruppe: Lehrer und Lehrerinnen aller
Schulformen, Jugendmitarbeitende in
Kirchengemeinden

Anmeldeschluss: 17.4.2013

EFWI-Nr.: 13ES506

Dienstag/Mittwoch, 23./24. April 2013
Anreise 10 Uhr, Abreise am Folgetag ca. 14 Uhr
St. Thomas Exerzitenhaus des Bistums Trier,
Hauptstraße 23, 54655 St. Thomas

TAGUNG

WARUM WIRST DU EIN CHRIST GENANNT? ENTDECKUNGEN AM UND MIT DEM HEIDELBERGER KATECHISMUS

Überraschend aktuell bezieht der Heidelberger Katechismus, der 2013 seinen 450. Geburtstag feiert, zu elementaren Einsichten des Christentums Stellung. Was heißt es, Christ zu sein? Dieser Grundfrage des Religionsunterrichts und auch des eigenen Glaubens gehen wir in der Tagung gemeinsam nach und lassen uns dabei vom Heidelberger Katechismus führen. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Gespräch und zum kollegialen Austausch.

Leitung: Christopher König
Referent: Prof. Dr. Andreas Mühling

Zielgruppe: Sek I/II

Kosten: 20 Euro Eigenanteil

Anmeldeschluss: 26.2.2013
Teilnehmerzahl: Mind. 10 Personen

EFWI-Nr.: 13ES507

Montag, 13. Mai 2013
15 Uhr
Treffpunkt: Porta Nigra, Trier

FÜHRUNG & GESPRÄCH

MARX ALS ANSTOSS? DIE MARX- INSTALLATION VON OTTMAR HÖRL

Der in Trier geborene Philosoph und Sozialkritiker Karl Marx kann als Kultfigur mit hohem Wiedererkennungswert noch immer polarisieren. Zu seinem Geburtstag am 5. Mai 2013 wird eine Installation des Konzeptkünstlers Ottmar Hörl eröffnet, die Marx ins Zentrum der Aufmerksamkeit rückt: Parallel zur Karl-Marx-Ausstellung im Trierer Stadtmuseum besetzt Hörl den Platz vor der Porta Nigra mit zahlreichen Vinyl-Skulpturen des Philosophen. Ottmar Hörl hat als Aktionskünstler schon mehrfach mit seinen Projekten für Aufsehen gesorgt und dabei auch religiöse Themen berührt. Bekannt geworden sind besonders seine Luther-Skulpturen, die 2010 in Wittenberg im Rahmen der Luther-Dekade zu sehen waren. Mit Marx verweist er nun auf eine ähnlich vielschichtige und beziehungsreiche Persönlichkeit, die immer wieder als Chiffre für die Überwindung von religiösen und gesellschaftlichen Herrschaftsansprüchen steht.

Herzlich laden wir Sie zu einer gemeinsamen Begehung der Marx-Installation und zu einem anschließenden Gespräch mit dem Künstler Ottmar Hörl ein. Im Vordergrund steht selbstverständlich seine Marx-Installation als Kunstwerk, an das sich aber verschiedene Fragen anknüpfen lassen: Wofür steht Marx? Welche Rolle kann er in der Gegenwart spielen? Was hat er uns als Christen von heute zu sagen?

Leitung: Dr. Jörg Weber, Christopher König
Referent: Ottmar Hörl

Anmeldeschluss: 10.05.2013

EFWI-Nr.: 13ES513

Donnerstag, 16. Mai 2013
15.30-18 Uhr
Schulreferat des Kirchenkreises Trier,
Engelstraße 12, 54292 Trier

KARL MARX UND DIE FOLGEN I - ZUR AKTUALITÄT MARX'SCHER RELIGIONSKRITIK

Religion sei das „Opium des Volkes“: Dieser Satz gehört sicherlich zu den bekanntesten Schlagworten aus dem umfangreichen Werk von Karl Marx. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit seiner Religionskritik und erarbeiten sie in ihren Bezügen zu Feuerbach und im Vergleich zu anderen Typen der philosophischen Religionskritik. Zudem wird die Frage nach Anknüpfungsmöglichkeiten an Marx im gegenwärtigen philosophischen Diskurs gestellt. Die in dieser Fortbildung behandelten Texte lassen sich als Unterrichtsbausteine weiterverwenden.

Leitung: Christopher König
Referent: PD Dr. Dieter Hüning, Trier

Zielgruppe: Sek I/II

Anmeldeschluss: 8.5.2013
Teilnehmerzahl: keine Beschränkung

EFWI-Nr.: 13ES510

Donnerstag, 22. Mai 2013
15.30-18 Uhr
Schulreferat des Kirchenkreises Trier,
Engelstraße 12, 54292 Trier

KARL MARX UND DIE FOLGEN II - PROTESTANTISCHE UMBRÜCHE 1968-1989

Maobibel, Protestmarsch, Gang durch die Institutionen – die 60er Jahre haben die bundesdeutsche Gesellschaft nachhaltig verändert. Von neuen Idealen ist die Rede, demokratischen Strukturen, Gleichberechtigung sowie einer weitreichenden Politisierung. Die Themen der Studentenproteste sind nicht an der Kirche vorbeigegangen, sondern haben ihre Spuren in der protestantischen Frömmigkeit und dem kirchlichen Leben hinterlassen. Aktive Studierendengemeinden und die Friedensbewegung, Marxismusdebatten und neue theologische Leitbegriffe wie „Hoffnung“ und „Befreiung“ prägen das Bild einer spannenden religiösen Umbruchsphase. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den kirchlichen Reaktionen auf die Studentenbewegung und den in ihrem Umfeld debattierten Positionen zu Kirche, Politik und Frieden, die sich gewinnen lassen im Religionsunterricht diskutieren lassen.

Leitung: Christopher König
Referenten: Anuschka Hufnagel, M.A., Christopher König

Zielgruppe: Religionslehrerinnen und –lehrer Sek I/
II

Anmeldeschluss: 15.5.2013
Teilnehmerzahl: 10

EFWI-Nr.: 13ES511

Montag, 27. Mai 2013
15.30-18 Uhr
Schulreferat des Kirchenkreises Trier,
Engelstraße 12, 54292 Trier

KARL MARX UND DIE FOLGEN III – THEOLOGIE UND RELIGIONSKRITIK IN DER GEGENWART

Die religionskritischen Stimmen von Kant bis Karl Marx sind an der evangelischen Theologie keineswegs spurlos vorübergezogen. Vielmehr hat bereits seit der Aufklärung eine intensive und produktive Auseinandersetzung mit der philosophischen Skepsis und dem Glaubenszweifel eingesetzt und ihrerseits zur Ausbildung starker religionsphilosophischer wie theologischer Positionen geführt. In dieser Fortbildung werden wir neue theologische Entwürfe im Gespräch mit der Religionskritik kennenlernen.

Leitung: Christopher König
Referentin: Prof. Dr. Cornelia Richter, Köln/Bonn

Zielgruppe: Sek I/II

Anmeldeschluss: 22.05.2013

EFWI-Nr.: 13ES512

Mittwoch, 5. Juni 2013
Uhrzeit wird noch bekanntgegeben
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich,
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich

IMPLEMENTIERUNGSVERANSTALTUNGEN FÜR DEN NEUEN LEHRPLAN EVANGELISCHE RELIGION

Der überarbeitete Lehrplan Evangelische Religion (Grundfach und Leistungsfach für die gymnasiale Oberstufe) zielt darauf, einen dialog- und kompetenzorientierten evangelischen Religionsunterricht zu unterstützen. Die Einführungsveranstaltung will exemplarisch mit dem neuen Lehrplan vertraut machen und die Vermittlung von Kompetenzen an Inhalten elementar und paradigmatisch in einzelnen Aspekten anbahnen. Es sollen sowohl die Verbindlichkeiten des Lehrplans deutlich werden, als auch die Freiräume, die kreativ ausgelotet und ausgeschöpft werden können. Verbunden damit wird eine exemplarische Einführung in die neue Abiturprüfungsordnung, nach der Religion und Ethik im Abiturprofil das gesellschaftswissenschaftliche Fach ersetzen können.

EFWI-Nr. 13ES502

Alle weiterführenden Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie in einer gesonderten Einladung.

NEUJAHRSEMPFANG 2013

PROF. DR. MANFRED SPITZER

Hauptreferent: Professor Dr. Manfred Spitzer, Gehirnforscher und Neurowissenschaftler, mit einem Vortrag zu Lernprozessen in der Kindheit

Ort: Konstantin-Basilika (Evangelische Kirche zum Erlöser) Trier

Uhrzeit: 18 Uhr

HERZLICHE EINLADUNG!



**REFERAT FÜR BILDUNG, KOMMUNIKATION UND MEDIEN
SCHULREFERAT**

Engelstraße 12 | 54292 Trier

Telefon 0651 20900-70 | Fax 0651 20900-72

schulreferat@ekkt.de | www.schulreferat-trier.de